

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **35 (1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

INHALT

THEA ELISABETH HAEVERNICK, Dr. phil., Taunusstraße 15, D-6500 Mainz: Urnenfelderzeitliche Glasperlen. Eine Bestandesaufnahme	145
FRANÇOIS WIBLÉ, Service cantonal des monuments histori- ques, Direction des fouilles d'Octodurus, Case postale 228, 1920 Martigny: Notes sur deux stèles funéraires d'époque romaine découvertes en 1901 à Plan-Contthey (VS) ...	158
BEATRICE SCHÄRLI, lic. phil., Baselstraße 86, 4132 Muttenz: Mittelalterliche Pfennige auf dem «Agnesgewand» im Kloster St. Andreas zu Sarnen. Ein Beispiel ornamen- taler Verwendung mittelalterlicher Pfennige	162
LUCAS WÜTHRICH, Dr. phil., Schweizerisches Landesmu- seum, 8023 Zürich: Quellen zur Biographie des Malers Hans Herbst (1470–1552)	170
ANDREAS GAUTSCHI und FRANCIS DE QUERVAIN, Prof. Dr. phil., Institut für Petrographie der Eidgenössischen Technischen Hochschule (Zentrum), 8092 Zürich: Die Schwermineralmethode als Mittel zur Herkunftsbestim- mung von Sandsteinen historischer Bild- und Bauwerke	190
Buchbesprechungen	194
Bei der Redaktion ZAK eingegangene Rezensionsexem- plare	203

Herausgegeben von der Direktion des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich

Éditée par la Direction du Musée National Suisse à Zurich

Publicata a cura della Direzione del Museo Nazionale a Zurigo

Erscheint vierteljährlich – Revue trimestrielle – Rivista trimestrale

Redaktionskommission: Direktor Dr. H. Schneider, Zürich, Präsident; J. Bonnard, Lausanne; Prälat Prof. Dr. Jhs. Duft, St. Gallen;
Dr. Peter Felder, Aarau; Prof. M. Grandjean, Lausanne/Genève; Prof. Dr. W. U. Guyan, Schaffhausen;
Prof. Dr. A. Reinle, Pfaffhausen; Dr. W. Trachsler, Zürich

Redaktion: Dr. L. Wüthrich, Redaktor; Frau Dr. M. Seidenberg

Druck und Administration: Verlag Berichthaus, CH-8022 Zürich: Postscheckkonto Zürich 80-3035

Beiträge sind druckfertig (inklusive Abbildungen und Abbildungslegenden) zu richten an: Dr. L. Wüthrich, Schweizerisches
Landesmuseum, CH-8023 Zürich, Postfach 2760

Für den Inhalt der Beiträge und der Rezensionen zeichnen die Autoren allein verantwortlich

Ein Nachdruck, auch von Ausschnitten und Abbildungen, ist nur mit Erlaubnis der Redaktion statthaft

Abonnementspreis: für die Schweiz Fr. 28.—; für das Ausland sFr. 35.50; Einzelheft sFr. 9.50

Abonnementsbestellungen durch den Verlag Berichthaus, CH-8001 Zürich, Zwingliplatz 3, sowie durch alle Buchhandlungen des
In- und Auslandes

Für Mitglieder der «Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum» ist der Abonnementspreis im Jahresbeitrag von Fr. 60.—
inbegriffen. Anmeldungen zum Beitritt nimmt die Direktion des Schweizerischen Landesmuseums, 8023 Zürich, entgegen. Post-
scheckkonto der Gesellschaft: Zürich 80-34349